



Gebrauchsinformation:  
Information für den Anwender



# Rheumaselect

Mischung flüssiger Verdünnungen zum Einnehmen

Zur Anwendung bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren

Liebe Patientin, lieber Patient!

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Rheumaselect jedoch vorschriftsmäßig eingenommen werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Rheumaselect und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Rheumaselect beachten?
3. Wie ist Rheumaselect einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Rheumaselect aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

## 1. Was ist Rheumaselect und wofür wird es angewendet?

Rheumaselect ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen des Bewegungsapparates.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Besserung rheumatischer Gelenkschmerzen.

## 2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Rheumaselect beachten?

Rheumaselect darf nicht eingenommen werden:

Bei bekannter Überempfindlichkeit gegen Giftsumachgewächse dürfen Sie Rheumaselect nicht einnehmen.

Rheumaselect enthält 52 Vol.-% Alkohol und soll von Alkoholkranken nicht eingenommen werden.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Rheumaselect ist erforderlich:

Bei akuten Zuständen, die z.B. mit Rötung, Schwellung oder Überwärmung von Gelenken einhergehen, sowie bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollten Sie Ihren Arzt aufsuchen.

Wegen des Alkoholgehaltes soll Rheumaselect bei Leberkranken, Epileptikern und bei Personen mit organischen Erkrankungen des Gehirns nur nach Rücksprache mit dem Arzt eingenommen werden.

Rheumaselect bei Kindern unter 12 Jahren:

Geben Sie Rheumaselect Kindern unter 12 Jahren nur nach Rücksprache mit einem Arzt, da bisher keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen für eine allgemeine Empfehlung für diese Altersgruppe vorliegen.

Bei der Einnahme mit anderen Arzneimitteln:

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind bisher nicht bekannt. Bitte informieren Sie Ihren

Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bei Einnahme zusammen mit Nahrungsmitteln:

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen und aufgrund des Alkoholgehaltes sollte Rheumaselect in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt eingenommen werden.

Verkehrstüchtigkeit und Bedienen von Maschinen:

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

## 3. Wie ist Rheumaselect einzunehmen?

Nehmen Sie Rheumaselect immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Dosierung:

Soweit nicht anders verordnet:

Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6 mal täglich, je 5 Tropfen einnehmen.

Eine über 1 Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen.

Bei chronischen Verlaufsformen 1-3 mal täglich je 5 Tropfen einnehmen.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.





#### Art der Anwendung:

Nehmen Sie Rheumaselect unverdünnt oder mit etwas Wasser ein.

#### Dauer der Anwendung:

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden. Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen.

#### Wenn Sie zu große Mengen Rheumaselect eingenommen haben:

Bei einer erheblichen Überdosierung (z.B. gesamter Flascheninhalt) besteht aufgrund des Alkoholgehaltes ein gesundheitliches Risiko bei Leberkranken, Epileptikern, Hirngeschädigten, Schwangeren und Kindern. In diesen Fällen sollten Sie einen Arzt aufsuchen. Dieser kann gegebenenfalls über erforderliche Maßnahmen entscheiden.

#### Wenn Sie zu wenig Rheumaselect eingenommen oder eine Einnahme vergessen haben:

Falls Sie eine oder mehrere Einnahmen vergessen haben, setzen Sie die Einnahme bitte gemäß der Dosierungsanleitung fort, ohne die vergessenen Tropfen zusätzlich einzunehmen.

#### 4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Aufgrund des Wirkstoffs Rhus toxicodendron können in sehr seltenen Fällen (weniger als 1 von 10.000 Behandelten) – auch einige Tage nach Einnahme des Arzneimittels – Magen-Darm-Beschwerden oder Hautreaktionen auftreten.

Hinweis: Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und medizinischen Rat einholen.

#### Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: [www.bfarm.de](http://www.bfarm.de) anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

#### 5. Wie ist Rheumaselect aufzubewahren?

Arzneimittel sind für Kinder unzugänglich aufzubewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel und dem Etikett angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Nach Anbruch 6 Monate haltbar.

#### 6. Weitere Informationen (Zusammensetzung und Packungsgrößen)

##### Was ist in Rheumaselect enthalten:

In 10 g sind an Wirkstoffen enthalten:

Rhus toxicodendron D4 dil. 2 g, Bryonia D4 dil. 2 g, Nux vomica D4 dil. 2 g, Berberis D4 dil. 2 g, Ledum D4 dil. 2 g.

Rheumaselect enthält 52 Vol.-% Alkohol.

1 ml entsprechen etwa 26 Tropfen.

##### Wie Rheumaselect aussieht und Inhalt der Packung:

Bei Rheumaselect handelt es sich um eine flüssige Verdünnung.

Packung mit 100 ml Mischung (N2)

#### Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Dreluso Pharmazeutika  
Dr. Elten und Sohn GmbH  
Marktplatz 5  
31840 Hessisch Oldendorf  
Telefon: 05152 / 9424-0  
Telefax: 05152 / 9424-38  
Internet: [www.dreluso.de](http://www.dreluso.de)  
e-Mail: [info@dreluso.de](mailto:info@dreluso.de)

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt im Oktober 2020 überarbeitet.

#### Sonstige Bemerkungen

##### Homöopathische Medizin

In der Homöopathie werden Arzneistoffe in niedriger Dosis angewendet, die beim Gesunden in hoher Dosis die gleichen Beschwerden der Erkrankung hervorrufen würden. So kann die Abwehrfähigkeit des Körpers bei genau diesen Beschwerden gestärkt werden. Wenn man ein homöopathisches Arzneimittel zu häufig oder zu hoch dosiert anwendet, können die Symptome stärker werden und die Krankheit verschlimmern. In diesem Fall sollten Sie die Dosis niedriger wählen. Reicht die Dosierung nicht aus, kann individuell auch eine höhere Dosierung sinnvoll sein. Lassen Sie sich von Ihrem Therapeuten beraten.

##### Alkohol in homöopathischen Verdünnungen

Auch bei hohen Alkoholkonzentrationen in Arzneimitteln werden dosierungsbedingt in der Regel nur geringe Mengen Alkohol zugeführt. 10 Tropfen (0,3 ml) einer Lösung mit 50% Alkohol enthalten nicht mehr Alkohol als ein Teelöffel Bier.

